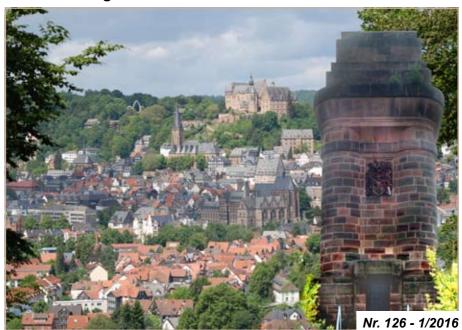
Hanzenhaus-Nachrichten

Mitteilungsblatt der Hansenhaus-Gemeinde 1934 e.V.



Liebe Mitglieder, liebe Leser der Hansenhaus-Nachrichten,

der Vorstand wünscht Ihnen für das Jahr 2016 alles Gute, insbesondere Gesundheit und Glück.

Wir würden uns freuen, wenn Sie von unseren Angeboten zur Freizeitgestaltung Gebrauch machen und unsere Veranstaltungen besuchen. Wir wollen unsere Angebote für Kinder und Erwachsene aller Altersstufen erweitern und wollen dabei die Ergebnisse der anonymen Umfrage unter den Bürgern des Stadtteils berücksichtigen. Unser Stadtteil soll noch lebens- und liebenswerter werden und dabei brauchen wir Ihre Unterstützung. Wir freuen uns über jede Idee und Initiative zur Bereicherung und Ergänzung der bisherigen Angebote für die Bewohner unseres Stadtteils. Wir werden solche Initiativen – unabhängig von einer Mitgliedschaft in der Hansenhaus-Gemeinde – unterstützen und dafür gerne auch unsere Räumlichkeiten zur Verfügung stellen.

Wir brauchen für unsere Gemeinwesenarbeit auch die ideelle und finanzielle Unterstützung durch die städtischen Gremien. Wir sind deshalb dankbar, dass der Magistrat den städtischen Energiekostenzuschuss an die Hansenhaus-



Unsere Produktpartner gehören zu den ersten Adressen der Banken-, Versicherungs- und Investmentbranche. Mit ihnen bieten wir bewährte Produkte und Neuheiten, die wir speziell auf Ihre Bedürfnisse, Wünsche und Ziele abstimmen. Das sichert Ihnen leistungsstarke und verlässliche Lösungen. Ihre Vermögensplanung können wir damit zu Ihrem persönlichen Meisterwerk machen. Fragen Sie uns!



Informieren Sie sich bei unserer kostenlosen Kundenhotline unter: **0800 3824000** oder finden Sie Ihren persönlichen Vermögensberater unter: **www.dvag.de**

IMPRESSUM



HERAUSGEBER:

Hansenhaus-Gemeinde 1934 e.V. 1. Vorsitzender Hans-Joachim Wölk Ernst-Moritz-Arndt-Straße 4 35039 Marburg Telefon 06421 - 42 946

ERSCHEINUNGSZEITRAUM:

Die "Hansenhaus-Nachrichten" erscheinen vierteljährlich.

REDAKTIONSSCHLUSS:

15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November

REDAKTION:

M. Schmidt, K. Kuske

E-MAIL-ADRESSEN:

M. Schmidt: manfred.schmidt@familiesnet.de K. Kuske katja.kuske@web.de

SATZ UND GESTALTUNG:

Manfred Schmidt

Fotos:

M Schmidt

BILDHERSTELLUNG:

Manfred Schmidt

MANUSKRIPTEINSENDUNGEN

M. Schmidt, Großseelheimer Str. 52, 35039 Marburg, Telefon 12251

Für eingesandte Bilder und Manuskripte wird keine Gewähr für die Veröffentlichung übernommen.

Wird Rücksendung erwünscht, bitten wir um einen adressierten Freiumschlag.

BANKVERBINDUNGEN:

Sparkasse Marburg-Biedenkopf, IBAN DE11533500001018095960, BIC HELADEF1MAR

Volksbank Mittelhessen eG IBAN DE76513900000016970506, BIC VBMHDF5F

Die Hansenhaus-Gemeinde ist als gemeinnützig anerkannt und ist berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

GEMEINDEHAUS:

35039 Marburg

Brüder-Grimm-Straße • Telefon: (06421) 12822 Internet: www.hansenhausgemeinde.de

HAUSVERWALTUNG:

Manuela Sebald

Brüder-Grimm-Straße 17

Telefon: 06421/13332 • Handy 0179/2500038

INHALT

Vorwort Seiten	1+4
Kindernikolaus in der Hansenhaus-Gemeinde Seite	5
Weihnachtsfeier des Geselligkeitsverein Seiten	6+7
Veranstaltungskalender Seite	7
Einladung und Tagesordnung zur JHV Seite	8
Wintergrillen unter der Pergola Seiten	9+10
80er-Jahre-Party Seite	11
Wir gratulieren Seite	13
Gedanken zum Osterfest Seiten	14+15
Lumpenball in der Hansenhaus-GemeindeSeiten	17+18
Einladung zum Pasta-Abend Seite	18

Gemeinde für die Bewirtschaftung der Gemeinschaftsräume von 3.800 € auf 5.800 € erhöht hat. Dies wird für uns Verpflichtung sein, uns noch stärker für unseren Stadtteil zu engagieren.

Die Politik hat in der Innenstadt unterschiedliche politische Strukturen geschaffen. Es gibt künftig Stadtteile mit und ohne Ortsbeiräte. Wir müssen die auf obskure mathematische Rechenkünste gestützte Entscheidung der Mehrheit der Stadtverordnetenversammlung akzeptieren. Nicht akzeptabel wäre, wenn die unterschiedliche Regelung in der Innenstadt dazu führt, dass Stadtteile mit einem Ortsbeirat im Vergleich zu denen ohne Ortsbeirat auf Grund ihrer Vernetzung mit den Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung bei der Durchsetzung stadtteilbezogener Interessen bevorteilt werden. Es ist Aufgabe der Stadtverordnetenversammlung Regelungen zu schaffen, damit die Bürger in den Stadtteilen ohne Ortsbeirat nicht benachteiligt werden.

Ehrenamtliche, überparteiliche und auf das Allgemeinwohl ausgerichtete Stadtteilarbeit ist nicht leichter geworden. Wir stehen vor einer Herausforderung in unserer Stadtteilarbeit und wir müssen darüber reden, wie wir sie bestehen wollen. Gelegenheit dazu besteht auf der

Jahreshauptversammlung am 18. März 2016, 19.00 Uhr, in den Gemeinschaftsräumen

Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein. Die Tagesordnung ist in dieser Ausgabe der Hansenhaus-Nachrichten abgedruckt. Bitte, kommt zahlreich.

Herzliche Grüße Ihr Jochen Wölk, Vorsitzender

IHR FRISEUR Silke Fichtner



Brüder-Grimm-Straße 1a 35039 Marburg Telefon 0 64 21-2 64 05



Kindernikolausfeier

Am Sonntag, dem 13.Dezember 2015, fand die Weihnachtsfeier der kleinsten Hansenhausmitglieder statt.

Bei regnerischen Wetter kamen 21 Kinder mit ihren Eltern um 15.00 Uhr in die Gemeinschaftsräume der HHG. Nachdem wir im Vorjahr das Puppentheater "Nikolaus, die Weihnachtsmaus" bei uns zu Gast hatten, erwartete die Kinder und Eltern dieses Jahr ein buntes Programm in Kooperation mit der Musikschule Marburg.

Zusammen mit den Eltern wurde passend zur Jahreszeit musiziert, getanzt, Weihnachtslieder gesungen und Windlichter gebastelt.

Zwischendurch stärkte man sich mit selbstgebackenen Kuchen und Kakao.

Es war ein unterhaltsamer und gemütlicher Nachmittag, der gegen 17 Uhr ausklang.

Wir bedanken uns bei Frau Bergmann und Frau Pötschel von der Musikschule Marburg für die Zusammenarbeit, bei Alina Klein und Ria Matwich für die leckeren selbstgebackenen Kuchen sowie bei allen anderen fleißigen Helfern.



Katja Kuske

Weihnachtsfeier des Geselligkeitsvereins Hansenhaus 1953 e. V.

Auch im Jahr 2015 stand die traditionelle Weihnachtsfeier des Geselligkeitsvereins wieder auf dem Programm. Trotz Diskussionen im Vorfeld wurde an der Traditionsveranstaltung, die bereits seit der Vereinsgründung im Jahr 1953 ohne Unterbrechung durchgeführt wurde, festgehalten. Der gute Besuch der diesjährigen Feier gab der Entscheidung Recht. Dazu hatte auch sicher beigetragen, dass die Veranstaltung wieder vom Freitag auf den Samstag gelegt wurde. Am Samstag, den 12. Dezember 2015 fanden sich bereits am Vormittag die Mitglieder des Vorstands und fleißige Helfer im Saal des Gemeinschaftshauses der Hansenhaus-Gemeinde ein, um den Saal festlich herzurichten und für eine weihnachtliche Atmosphäre zu sorgen. Es wurden Tische und Stühle gerückt, die weiß gedeckten Tische mit Tannengrün, Kerzen und Weihnachtsschmuck geschmückt. Selbst an das Auflegen der Bestecke und der Servietten für das gemeinschaftliche Essen hatte man gedacht. Dass die Herren ihre Sache gut gemacht hatten, hörte man später am Lob der Damen und Gäste. Vereinsvorsitzender Rudi Weber konnte in diesem Jahr zahlreiche Festfeilnehmer begrüßen und sie auf die Feier mit besinnlichen und heiteren Worten zur Weihnachtszeit einstimmen. Anschließend wurde ein umfangreiches Buffet freigegeben. Der Direktvermarkter Möller aus Kleinseelheim überzeugte wieder mit seinen Fleisch- und Bratenplatten in guter Qualität und Schmackhaftigkeit. Die Fleischgerichte wurden durch verschiedene Salate, Käseplat-



ten und Desserts ergänzt, die aus dem Kreis der Mitgliederfrauen gesponsert wurden. Hierfür ein herzliches Dankeschön.

Nach ausreichender Stärkung mit den leckeren Speisen konnte zum unterhaltsamen Teil des Abends übergegangen werden. Da der langjährige Musikus Adolf Büttner aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stand, erwartete man mit Spannung auf den Einsatz des neuen Musikers Michael Heck, der erstmals beim Geselligkeitsverein aufspielte. Die Festteilnehmer wurden nicht enttäuscht. Auch Michael Heck brachte mit seiner Live-Musik die Feiernden schnell auf seine Seite und sorgte für Bewegung auf der Tanzfläche. Absolutes Highlight des Abends war eine halbstündige Zaubervorführung. Michael Heck zeigte, dass er auch auf diesem Metier ein Könner ist und entführte uns in das Reich der Magie und Fantasie, dabei wurden Damen und Herren aus dem Publikum als Medium mit in die Zaubertricks einbezogen. Ein langer Beifall belohnte unseren Musikus und Zauberkünstler. So vergingen bei Unterhaltung, Tanz und guter Laune verbunden mit Speis und Trank die Stunden viel zu schnell. Die Teilnehmer waren zufrieden und sich darüber einig, dass die Weihnachtsfeier 2015 einen schönen und harmonischen Verlauf hatte.

Gegen Mitternacht machten sich die Vereinsmitglieder mit ihren Frauen und Gästen zufrieden auf den Heimweg. Man wird sich gerne an diese Feier erinnern.

Hubertus Schmenner, 2. Vorsitzender

Veranstaltungskalender für 2016

18. März Jahreshauptversammlung1. Mai Grillen unter der Pergola

II. luni Pasta-Abend

17. Juli Brunch

10. September Dämmerschoppen unter der Pergola

15. oder

22. Oktober Oktoberfest

11. November Laternenumzug19. November Schnitzelabend

11. Dezember Seniorenweihnachtsfeier

14. Januar 2017 Wintervergnügen unter der Pergola

Seniorennachmittage nach Absprache

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Hansenhaus-Gemeinde am 18. März 2016, 19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung Eröffnung
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3. Billigung der Tagesordnung
- 4. Totenehrung
- 5. Jubilarehrung
- 6. Berichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Kassiererin
 - c) der Revisoren
- 7. Aussprache zu den Berichten Ziff. 6 a) bis c) und den schriftlichen Gruppenberichten
- 8. Entlastung der Kassiererin und des Vorstandes
- 9. Feststellung der Zahl der stimmberechtigten Mitglieder
- Zukunft der Stadtteilgemeinden im Hinblick auf die veränderten politischen Strukturen in der Innenstadt
- Veranstaltungskalender mit Diskussion über die künftigen Arbeitsschwerpunkte
- 12. Filmischer Rückblick auf das zurückliegende Geschäftsjahr
- 13. Verschiedenes
- Gemütlicher Ausklang

Jochen Wölk, 1. Vorsitzender

Wintergrillen unter der Pergola

Bei kühlen Temperaturen und trockenem Wetter fand unser diesjähriges Wintergrillen unter der Pergola am 9. Januar 2016 statt.

In diesem Jahr hatten wir statt unserer Bärbel (Spanferkel) leckere Kartoffelsuppe mit Würstchen sowie Steaks und Würstchen vom Grill im Angebot, die ebenso wie Bärbel reißenden Absatz fanden.





Unter unserer schön illuminierten Pergola konnte man mit Glühwein oder Feuerzangenbowle gesellig verweilen, ebenso wie an unserem Lagerfeuer, an dem auch die Kinder Stockbrot backen konnten. Unser Heinz Riedl hat uns

Goldschmiede Meusser Thomas Graumann e.K.

- Schmuck vom Goldschmied
- einmalig individuell meisterhaft
- Schmuck- und Uhrenreparaturen
- Seit über 35 Jahren bei Ihnen vor Ort

Goldschmiedemeister Diamantgutachter DGemG Gustav-Freytag-Straße 12 35039 Marburg

Geschäftszeiten:

Tel.: 064 21 - 25 482 Fax: 064 21 - 15 159

Mo. - Fr. 9 - 13 & 14 - 18 Uhr www.goldschmiede-meusser.de



wie in den Jahren davor auch an diesem Abend mit einem kleinen Feuerwerk überrascht. Zur späteren Stunde verlagerte sich dann das gesellige Treiben in unseren Clubraum.

Viele unserer Mitglieder und Freunde verbrachten diesen gelungenen Abend mit uns.

Bei diesen möchten wir uns dafür recht herzlich bedanken.

Einen großen Dank auch an unserer Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht zustande gekommen wäre.

Danke an das Küchenteam Ela und Jörg, die uns mit der



köstlichen Kartoffelsuppe versorgt haben, sowie an unsere Grillmeister Jochen Wölk und Heinz



Becker, die für die Steaks und Würstchen zuständig waren, dem Thekenteam Udo Nieft, Ludwig Dreher, Manfred Hoffmann, Manfred Schmidt, Alexandra Hoslovsky



und Heinz Riedl, die für die kalten und warmen Getränke zuständig waren. Danke auch an Andreas Sebald, der an dem Abend für tolle Beleuchtung und Musik gesorgt hat.

Katja Kuske

ອີບອກ-Juhre-Party ໃm Gemelnechafishaus der Gansenhausgemelnde Marburg

Erinnert ihr euch noch an die Mode, an die Frisuren. das Styling, die Lebensfreude der 80er ? Damals als Twix noch Raider hieß und der Walkman überall mit hingenommen wurde, damit man die Musik von der Kassette hören konnte, und wenn es mal Bandsalat gegeben hatte, haben wir mit einem Bleistift das Band wieder rein gedreht. Unglaublich: es gab damals noch keine Smartphones, kein Facebook, kein WhatsApp, kein Twitter, man musste sich noch persönlich treffen bzw. an der nächsten freien Telefonzelle die Wählscheibe drehen, um jemanden an zu rufen. Deshalb wollen wir das Gefühl der 80er wieder aufleben lassen. Die Musikrichtungen reichen von NDW, Rock, Pop über Italo Disco, Elektro-Synthie-Pop, bis hin zu Acid, House, Breakdance, und Remixe aus dieser Zeit. Es wird bestimmt für jeden etwas dabei sein. Wer möchte, kann gerne im 80er-Jahre-Style kommen, dafür gibt es auch eine kleine Überraschung. Für Essen und Trinken ist gesorgt und auch die kultigen Getränke wie Blue Curacao Orange und Batida de Coco Kirsch werden uns unter dem Motto: "Back to the 80s" daran erinnern.

Samsing 12.03.2016 ab 18 Uhr



im Gemeinschaftshaus der Mansenhausgemeinde (wer im 80er Jahre Outfit kommt erhält eine kleine Überraschung)



vormals Deutscher Siedlerbund Landesverband Hessen e.V.

Was bietet der Verband Wohneigentum Hessen e.V. (VWH) seinen Mitgliedern?

- 1. Interessenvertretung bei Behörden und Organisationen
- 2. Basisversicherungsschutz für das Haus und Grundstück. Im einzelnen handelt es sich hierbei um
 - eine Haus- und Grundstückshaftpflichtversicherung mit einer
 Deckungssumme von 3 Mio. € für Personen- und Sachschäden und
 - eine Rechtschutzversicherung für das Haus und Grundstück (u. a. Nachbarrecht, Steuer- und Verwaltungsrechtschutz vor Verwaltungs- und Finanzgerichten)
- 3. Bauherrenhaftpflichtversicherung für An-, Um- und Neubauten bis zu einer Bausumme von 600 000,- €.
- 4. Kostenloser Versicherungsvergleich
- Hilfe in Rechtsfragen des Haus- und Grundbesitzes durch Rechtsanwälte
- 6. Fachberatung rund um den Garten
- 7. Monatliche Verbandszeitschrift "Familienheim und Garten"
- 8. Angebote von kostengünstigen Versicherungen bei den Partnergesellschaften des VWH (Alte Leipziger Bauspar AG, D.A.S. Rechtschutzversicherung, Hamburg-Mannheimer Versicherung, Rheinland Versicherung).
- 9. Dienstleistungsangebote (Autokauf, Reisen, Einkaufsvorteile, etc.)

Ihr Ansprechpartner:

Verband Wohneigentum Hessen e.V., Neuhausstraße 22.61440 Oberursel

Telefon: (06171) 21811, Fax: (06171) 25737

E-mail:hessen@verband-wohneigentum.de

Internet: www.verband-wohneigentum.de/hessen

Die Hansenhaus-Gemeinde gratuliert ihren Mitgliedern zum Geburtstag

HEIDRUN KANTER	3. 4.	75 J.
ELLI DAUS	8. 4.	81 J.
Brunhilde Galler	12.4.	65 J.
Erna Kobstädt	14.4.	80 J.
Erika Ehrhardt	14.4.	76 J.
ANNI POHLMANN	17.4.	81 J.
PHILIPP HEIDE	19.4.	88 J.
Manfred Dersch	23. 4.	80 J.
GÜNTER DREHER	23. 4.	74 J.
Dr. Friedemann Nassauer	24. 4.	68 J.
KARL-HEINZ SCHWERDTFEGER	25. 4.	80 J.
RITA FELLNER	28. 4.	68 J.
Ursula Kanthack	28. 4.	69 J.
Paul Kreider	29. 4.	79 J.
Ursula Frobenius-Lück	1.5.	86 J.
HILTRUD GÖBEL	5. 5.	79 J.
HELENE BECKER	5. 5.	76 J.
Werner Rühr	6. 5.	75 J.
Hans-Walter Gessner	7. 5.	68 J.
Dr.Wolfgang Henkel	7. 5.	65 J.
Hildegard Klingelhöfer	8. 5.	79 J.
Maria Dern	9. 5.	80 J.
Hans-Hermann Windholz	10.5.	67 J.
Ursula Sturm	13.5.	94 J.

		THE PROPERTY OF THE PROPERTY O
KLAUS MEUSSER	14.5.	73 J.
Anna Lühs	19.5.	86 J.
GERDA HAUCH	21.5.	87 J.
KARL-HEINZ LIER	22. 5.	66 J.
JÜRGEN GÖRLITZ	23. 5.	89 J.
DIETLINDE LUDERER	24. 5.	70 J.
HEINZ-GEORG MERLE	2. 6.	72 J.
KARL-HEINZ LOTTES	3. 6.	67 J.
Karl Föll	5. 6.	83 J.
DIETER SCHICK	6. 6.	76 J.
GERTRUD BLOCK	9. 6.	95 J.
Gerhard Roth	9. 6.	81 J.
Waltraud Busse	13.6.	79 J.
Ernst boss	14.6.	82 J.

MARIA WORTMANN

CHRISTA HERING

ERIKA HERRMANN

FRED RUPPERSBERG

HANNE HANNUSCH

IRMGARD SCHMIDT

HELMUT LUDERER

HERBERT NOLL

WALTER BLOCK

14.6.

16.6.

20. 6.

23. 6.

28. 6.

28. 6.

30.6.

22. 6. 67 J.

23. 6. 69 J.

87 J.

81 J.

86 J.

72 |.

78 J.

76 |.

75 J.

Gedanken zum Osterfest

Der Amerikaner James B. Stockdale wurde sieben Jahre lang von den kommunistischen Vietkong gefangen gehalten und vielfach gefoltert, aber er überlebte. Als man ihn später fragte, was ihn am Leben gehalten habe, antwortete er: "Ich habe nie den Glauben an das Ende der Geschichte verloren. Ich zweifelte nie daran, dass ich herauskommen würde, dass ich gestärkt daraus hervorgehen und diese Erfahrung in das entscheidende Ereignis meines Lebens verwandeln würde, auf das ich im Rückblick nicht verzichten wollte." Auf die Frage, welche seiner Mitgefangenen nicht durchgehalten hätten, antwortete er, es seien die Optimisten gewesen: "Das waren die, die gesagt haben: "Weihnachten sind wir draußen.' Und Weihnachten kam und ging vorbei. Dann sagten sie: "Ostern sind wir draußen.' Und Ostern kam und ging vorbei, danach Erntedank und dann wieder Weihnachten. Sie starben an einem gebrochenen Herzen."

Diese Gedanken wurden bekannt als das "Stockdale-Paradox". Hoffnung kann diametral gegensätzlich wirken. Es gibt eine Hoffnung, die stärkt, und eine andere, die zur Bedrohung wird. Die gefährliche Hoffnung fixiert sich auf



ein bestimmtes Ziel, das sie fest erwartet. Sie kann den Menschen, der sich an sie klammert, schwer enttäuschen und schädigen.

Die hilfreiche Hoffnung dagegen ist offen. Sie glaubt selbst in den schwersten Erfahrungen an ein gutes Ende, an einen tiefen Sinn, der sich oft erst im Rückblick erweist. Diese Wahrheit begegnet uns auch in den Ereignissen von Karfreitag und Ostern: Eine furchtbare Katastrophe verwandelt sich in überwältigendes Glück. Zu solcher Hoffnung lädt Gott uns auch angesichts unserer persönlichen Herausforderungen ein: "Fürchte dich nicht", sagt er, "glaube nur."

Pfr. Dr. Markus Rahn, Pauluskirche Marburg



Hausarzt-Praxis • Alle Kassen

Dr. med. Rudolf G. Schindler

Facharzt für Allgemeinmedizin

Wilhelm-Raabe-Weg 9 35039 Marburg/Lahn Tel.: (0 64 21) 2 54 06

Fax: (06421) 162854

Strechstunden:

Mo. - Do.: 8 - 12 und 15 - 18 Uhr 8-12 und 15-16 Uhr außer Mittwochnachmittag

Praxisurlaub: Vom 25. März bis einsch.31. März 2016



Ambulante Krankenund Altenpflege Hauswirtschaftliche Versorgung Essen auf Rädern Hausnotruf Betreuung und Beratung 24 Std. Rufbereitschaft

Tel.: 0 64 21/6 55 45 • Körnerstraße 6a • 35039 Marburg Eingang von der Großseelheimer Straße www.marburger-hauskrankenpflege.de

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00-16.00 Uhr offene Beratung in unserer Station





<u>fumpenball</u> der Hansenhaus-Gemeinde

Wie auch schon in den vergangenen Jahren moderierte Manfred Hoffmann das Programm. Um 19:33 ging es los mit der Begrüßung, es folgte der Auftritt der Kleinen Garde des FMK. Gegen 20:30 traf dann das Prinzenpaar zu seiner letzten Amtshandlung ein – begleitet von Hofstaat und der Prinzengarde. Im weiteren Verlauf führten Tanzmariechen, Dancing Hornets, die Afföller mit Garde und Showtanz, The Blue Whites sowie Bürgergarde, Wasser-





hähne ihre abwechslungsreichen Auftritte vor. Die Bismarckheringe präsentierten mit ihrem Programm "Musste mal den Rudi fragen" ein Medley ihrer bisherigen Aufführungen. Andreas Sebald hat zum Abschluss der Kampagne wieder eine tolle Bildervorführung für das Prinzenpaar zusammengestellt. Traditionell wurden um 24 Uhr die Orden abgelegt. Herzlichen Dank an alle Helfer, die den Lumpenball vom Aufbau bis Abbau, sowie Thekendienst, Bedienung und Essensverpflegung ermöglicht haben.









Am 18. Juni wollen wir unsere Mitglieder und Freunde mit verschiedenen Pasta-Gerichten verwöhnen.

Näheres entnehmen Sie bitte unseren Schaukästen!

Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

garantiert aus heimischen Beständen

Lebensmittel Party- und Platten-Service

Fleischereifachgeschäft

Uwe Grebing

25020 Marburg Alter Ebedorfor Wog 16

35039 Marburg, Alter Ebsdorfer Weg 16 Telefon 06421/42323 – Filiale in Halsdorf



Wir machen den Weg frei.

Wir stellen Ihre Interessen, Ihre Ziele und Ihre Wünsche in den Vordergrund. Das macht unsere Beratung so einzigartig - ganz gleich ob in Ihrer Filiale oder bei Ihnen zu Hause.







Sparkasse. Gut für Marburg-Biedenkopf.